

## **1. Gemeindeversammlung**

28. März 2023, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Reidenbach, Boltigen

bekanntgemacht im Simmentaler Anzeiger Nrn. 8 und 10 vom 23. Februar 2023 und 9. März 2023. Zudem wurde eine Versammlungsbotschaft versandt.

---

Gemeindepräsident	Albert Wampfler, Schwarzenmatt
Anwesend	50 Stimmberechtigte (5.12 %)
Sekretär	Rudolf Matti, Gemeindeschreiber

Der Vorsitzende begrüsst die Versammlungsteilnehmer mit Bekanntgabe der Publikationen wie der zu behandelnden Traktanden. Die Publikationen der Versammlung sind fristgerecht erfolgt.

---

### **Stimmberechtigung**

An der heutigen Versammlung sind folgende Personen ohne Stimmrecht anwesend:

- Stefan Kocherhans, Pressevertreter Berner Oberländer
- Armin Berger, Pressevertreter Simmental Zeitung

### **Protokoll der letzten Gemeindeversammlung**

Gemäss Art. 74 OgR wurde das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. November 2022 während 30 Tagen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt. Während der Auflagefrist (13. Dezember 2022 bis 11. Januar 2023) sind keine Einsprachen eingegangen. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat an der Sitzung vom 31. Januar 2023 genehmigt.

### **Stimmzähler**

Als Stimmzähler werden Walter Knöri und Stefan Minnig vorgeschlagen und als gewählt erklärt.

## **Traktanden**

1. Wahl Gemeindevizepräsident/in
2. Gemeindearbeiter/in, Bewilligung zweite Stelle / Beratung und Beschlussfassung
3. Tourismuskoodinator/in, Bewilligung neue Stelle / Beratung und Beschlussfassung
4. Personalreglement, Anpassung / Beratung und Genehmigung
5. Orientierungen
6. Verschiedenes

### **Traktandenreihenfolge**

Die Traktanden werden in publizierter Reihenfolge behandelt

---

## Verhandlungen

- 1 1.256 Wahlen durch Gemeindeversammlung

### **1. Wahl Gemeindevizepräsident/in**

Sprecher: Gemeindepräsident Albert Wampfler

Seit dem 1. Januar 2023 ist das Amt der Gemeindevizepräsidentin resp. des Gemeindevizepräsidenten vakant.

Auf die Ausschreibung vom 9. Februar 2023 im Simmentaler Anzeiger und auf der Webseite der Gemeinde Boltigen ist bis zum festgesetzten Termin vom 29. Februar 2023 folgender Wahlvorschlag eingegangen:

#### **Gemeindevizepräsident/-in:**

- Alain Lüthi, Hausmatte (neu)

Gemäss Art. 59 Bst. d Organisationsreglement erklärt der Gemeinderat die Vorgeslagenen als gewählt, wenn nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu besetzen sind.

Der Gemeinderat hat Alain Lüthi an seiner Sitzung vom 14. März 2023 als gewählt erklärt und an der heutigen Versammlung findet somit keine Wahl statt.

Alain Lüthi nimmt an der heutigen Versammlung teil und stellt sich den Anwesenden kurz vor.

- 2 1.741 Wegmeister

### **2. Gemeindearbeiter/in, Bewilligung zweite Stelle / Beratung und Beschlussfassung**

Sprecher: Gemeinderat Alain Poschung

Seit der Anstellung eines Gemeindearbeiters mit einer Vollzeitbeschäftigung im Jahre 2011 hat sich Einiges bezüglich Aufgabengebiet, Vorgaben, Erwartungen, usw. verändert.

Neben dem Wegfall der Betreuung der gemeindeeigenen Abwasserreinigungsanlage (ARA) wurden die Vorgaben und Vorschriften bezüglich Wasserversorgung, der Sicherstellung bezüglich Menge und Qualität nicht weniger. So wurde anlässlich der letzten Inspektion der Gemeindewasserversorgung durch die kantonale Fachstelle kommuniziert, dass für die Betreuung der gemeindeeigenen Wasserversorgung und den Anlagen in Boltigen von einem Beschäftigungsgrad von über 50 % durch eine ausgebildete Fachperson ausgegangen werden muss.

Verschiedene, bisher nicht in Angriff genommene Projekte z.B. bezüglich Aufarbeitung der Werkpläne der bestehenden privaten Wasser- und Abwasserleitungen, Unterstützung der Bauverwaltung bei der Durchführung von Baukontrollen und -abnahmen, usw. sollen mit der personellen Aufstockung realisiert und umgesetzt werden können.

Ebenfalls können mit der heutigen Situation des «Einmannbetriebes» Erwartungen in den verschiedensten Aufgabenbereichen in Bezug auf Effizienz und Vorgaben der Arbeitssicherheit nicht immer erfüllt werden. Die Verfügbarkeit von Personen im Nebenamt für die Sicherstellung der Stellvertretungen und Unterstützung ist auch nicht mehr gegeben und die Suche meist erfolglos.

Mit der Schaffung einer zweiten Gemeindearbeiterstelle können folgende Vorteile erzielt werden:

- Gegenseitige Stellvertretung
- Pikettdienstregelung intern möglich
- Arbeitssicherheit (bei Aufgaben im Team) erhöht
- Attraktivität der Stelle(n)

Der Gemeinderat ist sich dem Umstand bewusst, dass die Anstellung eines zweiten Gemeindearbeiters mit Mehraufwendungen in Bezug auf Personalaufwand und -führung, Anforderungen an Infrastruktur, Fahrzeuge und Ausrüstungen verbunden sein wird.

Gemäss Organisationsreglement (OgR) hat die Gemeindeversammlung alle neuen Stellen, die die Ausgabenkompetenz des Gemeinderates überschreiten, zu beschliessen.

### Gemeinderatsantrag

Der Gemeinderat beantragt, die zusätzliche Stelle eines Gemeindearbeiters / einer Gemeindearbeiterin zu bewilligen.

### Beratung

Adrian Dänzer erkundigt sich, wie die neue Stelle finanziert werden wird und ob dies mit einer Steuererhöhung verbunden sein wird. Alain Poschung kann dazu mitteilen, dass mit der Schaffung der Stelle keine unmittelbaren Steuererhöhung zu erwarten ist.

### Beschluss

Die Abstimmung erfolgt offen.

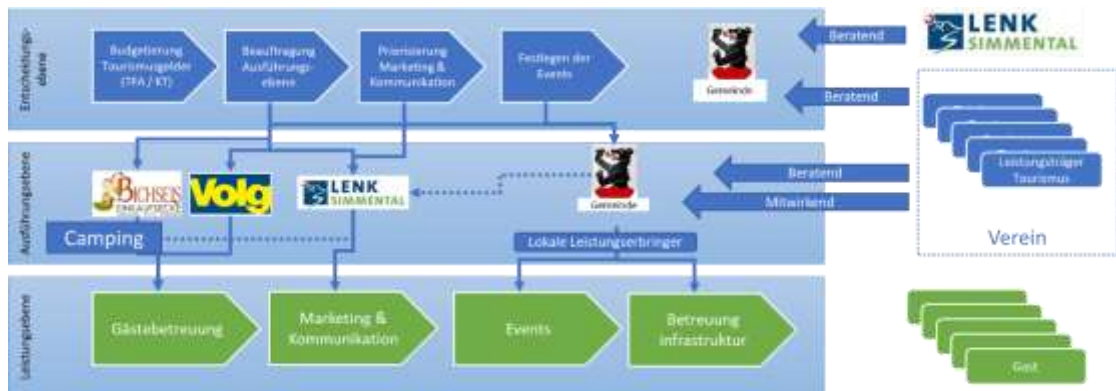
Dem Antrag wird mit 46 Stimmen, ohne Gegenstimmen, zugestimmt.

3 1.700 Personal

### 3. Tourismuskordinator/in, Bewilligung neue Stelle / Beratung und Beschlussfassung

Sprecher: Gemeinderat Rudolf Frutiger

Seit mitte des letzten Jahres laufen Abklärungen über die Neuausrichtung der Zuständigkeiten im Bereich Tourismus. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern von Boltigen-Jaunpass Tourismus, Lenk-Simmental Tourismus AG und der Gemeinde hat sich mit den verschiedenen Möglichkeiten befasst und sieht eine Verlagerung resp. Neuzuteilung der Zuständigkeiten bezüglich Gästebetreuung, Marketing, Kommunikation, Anlässe und Betreuung der gemeindeinternen Infrastruktur vor.



Mit der Schaffung der neuen Verbindungsperson „Tourismuskordinator/in“ soll die Koordination, Vernetzung und Förderung von Tourismus, Freizeit und Kultur in Boltigen und für Boltigen zukunftsorientiert aufgebaut und betrieben werden können. Weiter soll diese Person die Koordination und Kommunikation zwischen den Leistungsträgern, den Vereinen und den Infostellen sicherstellen.

Die Neuausrichtung und Verschiebung der Aufgaben hat auch eine Anpassung des Zusammenarbeitsvertrages mit Lenk-Simmental Tourismus AG zur Folge. Künftig fließen die Einnahmen aus den Kurtaxen vollumfänglich in die Gemeinde zurück und diese Mittel dienen u.a. zur Finanzierung der neuen Funktion «Tourismuskordinator/in».

An der Orientierungsveranstaltung vom 16. März 2023 wurde im Detail über die Ausgangslage, die Ziele und die vorgesehene Umsetzung (z.B. auch über die Zukunft von Boltigen-Jaupass Tourismus) orientiert und offene Fragen beantwortet.

### **Gemeinderatsantrag**

Der Gemeinderat beantragt, die Stelle einer Tourismuskordinatorin / eines Tourismuskordinators zu bewilligen

### **Beratung**

Markus Zahnd begrüsst die geäusserten Absichten, auch vermehrt mit den Nachbargemeinden Jaun und Zweisimmen zusammenzuarbeiten.

Alain Lüthi findet, dass neben der Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden auch Angebote innerhalb der Gemeinde geschaffen, erhalten und/oder besser vermarktet (z.B. Erlebnisweg auf dem Jaunpass, usw.) werden sollte.

### **Beschluss**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Dem Antrag wird mit 35 Stimmen, ohne Gegenstimmen, zugestimmt.

## 4 1.12 Reglementsoriginale

### **4. Personalreglement, Anpassung / Beratung und Genehmigung**

Sprecherin: Gemeinderatspräsidentin Anna Bieri

Als Folge der Schaffung der Stelle der Tourismuskordinatorin / des Tourismuskordinators ist auch das Personalreglement und vor allem Anhang I zu überarbeiten resp. zu ergänzen:

a. Gemeindeverwalter/in	GKL 21
b. Gemeindeschreiber/in	GKL 20
c. Finanzverwalter/in	GKL 20
d. Bauverwalter/in	GKL 20
e. Bausekretär/in	GKL 15
<b>f. Tourismuskordinator/in</b>	<b>GKL 15</b>
g. Verwaltungsangestellte/r II	GKL 13
h. Verwaltungsangestellte/r I	GKL 10
i. Gemeindearbeiter/in II	GKL 12
j. Gemeindearbeiter/in I	GKL 10
k. Schulbusfahrer/in	GKL 10
l. Hauswart/in Schulanlage Reidenbach	GKL 12
m. Hauswart-Stv. Schulanlage Reidenbach	GKL 9
n. Hauswart/in Schulanlage Boltigen	GKL 9

Das Personalreglement lag 30 Tage vor der Versammlung, d.h. ab 27. Februar 2023 bis 28. März 2023 auf der Gemeindeschreiberei öffentlich zur Einsichtnahme auf.

### **Gemeinderatsantrag**

Der Gemeinderat beantragt, die vorliegende Anpassung von Anhang I zum Personalreglement der Einwohnergemeinde Boltigen vom 23. November 2021 zu genehmigen.

### **Beratung**

Keine Wortbegehren.

### **Beschluss**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

5 1.400 Gemeinderat

### **5. Orientierungen**

#### **Gesundheit Simme-Saane, Gesundheitscampus**

Sprecherin : Gemeinderatspräsidentin Anna Bieri

Bekanntlich haben die Stimmberechtigten anlässlich der Gemeindeversammlung vom 23. November 2021, im Rahmen einer Konsultativabstimmung, die folgenden Frage einstimmig mit Ja beantwortet:

**«Soll das Detailprojekt «Gesundheitscampus Simme Saane» mit einem Spital in Zweisimmen vertieft erarbeitet werden und bis spätestens Ende 2022 in einer verbindlichen Volksabstimmung vorgelegt werden?».**

Seither fanden verschiedenste Gespräche, Abklärungen und Verhandlungen unter allen, vom Projekt betroffenen, Leistungserbringern und den kantonalen Behörden statt.

An der Versammlung vom 29. November 2022 konnte über die von der Gesundheit Simme Saane AG (GSS), der Spital STS AG (STS) und der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI) unterzeichnete Absichtserklärung orientiert werden; Gesundheitsdienstleistungen sollen künftig in einem integrierten Versorgungsmodell erbracht werden, wobei Akutspital, Langzeitpflege, Spitex und Geburtshaus zum «Gesundheitsnetz Simme Saane» zusammengeführt werden.

Seither wird am Projekt weitergearbeitet und im Verlaufe des kommenden Monates sind Orientierungsveranstaltungen für die Bevölkerung im Obersimmental und Saanenland geplant. Vorgesehen ist die Vorlagen den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2023 vorzulegen.

#### **Friedhof Boltigen, Sanierung / Neugestaltung**

Sprecherin: Gemeinderatspräsidentin Anna Bieri

Im Rahmen des Projektes konnte der Gemeinderat die letzten Etappen der Arbeiten zur Ausführung vergeben. Seit anfangs März ist die Firma Animaflor Gartenbau AG aus Zweisimmen mit den Arbeiten beim Kircheneingang (Natursteinplatten) und im vorderen Teil des Friedhofes (Rampe) beschäftigt.

Das Bauprogramm sieht vor, dass bis Pfingsten die Hauptarbeiten inkl. die Sanierung der Begrünung abgeschlossen sein werden.

Per Ende Mai 2023 soll mit den Arbeiten am Kirchturm gestartet werden.

### **Bauverwaltung Boltigen**

Sprecher: Gemeinderat Alain Poschung

Die Suche nach einer Persönlichkeit mit bautechnischem Hintergrund, die sich auf der Gemeindeverwaltung Boltigen längerfristig zum Bauverwalter ausbilden lassen will, war erfolgreich.

Ab 1. August 2023 wird Silvio Eggen, 40 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, aus Zweisimmen das Team in Boltigen verstärken. Silvio Eggen ist derzeit als Zimmermann-Vorarbeiter tätig.

### **Entsorgungsstelle Boltigen**

Sprecher: Gemeinderat Erhard Schenk

Mit der Umstellung von Winter- auf Sommerzeit gelten ab April 2023 folgende Öffnungszeiten zur Entsorgung von Kunststoffen, Metallen, Papier, Karton und Pflanzenabfällen:

Entsorgungsplatz ARA Boltigen	Freitag	15.30 – 17.00 Uhr
	Samstag	09.00 – 10.00 Uhr

Der Zugang zu den Sammelbehältern für Alu, Glas und Blech ist wie gewohnt jederzeit gewährleistet.

Bekanntlich wurde im Rahmen des Rückbaus der ARA auch die Umzäunung entfernt. Dies ermöglichte den jederzeitigen Zugang zu den Entsorgungsmöglichkeiten für Kunststoffe, Metall, Papier, Karton und Pflanzenabfällen.

Die damit gesammelten Erfahrungen betreffend Ordnung, Sauberkeit, Disziplin, usw. haben die Umweltkommission dazu veranlasst, das Areal wieder einzuzäunen und die Annahmen während den Öffnungszeiten wieder zu beaufsichtigen.

Der Gemeinderat dankt allen, die sich an die «Spielregeln» halten.

### **Bahnhofeinweihung**

Sprecher: Gemeinderat Rudolf Frutiger

Unter dem Motto «Höchsti Isebahn!» findet am Samstag, 27. Mai 2023 ab 11.00 Uhr die offizielle Einweihung des Bahnhofumbaus unter Mitwirkung vieler Beteiligten aus Gemeinde, Gewerbe, Vereinen, Freiwilligen, BLS und den Freiburgischen Verkehrsbetrieben (tpf) statt. Mit einer Zug Taufe auf den Namen «Boltigen» und verschiedenen weiteren Attraktionen soll der Anlass zum «Fest für die ganze Familie» werden und alle sind dazu herzlich eingeladen.

Am gleichen Tag wird auch das fertig umgesetzte Projekt der Abwasserentsorgung vorgestellt.

### **Ehrung erfolgreicher Einwohnerinnen und Einwohner**

Sprecher: Gemeindepräsident Albert Wampfler

Mit der Informationsbroschüre im Hinblick auf die heutige Versammlung wurde auch die Ausschreibung für die Ehrung anlässlich der Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2023 gestartet. Die Bevölkerung wird aufgerufen, Personen, Vereine, etc. und deren Erfolge aus dem vergangenen Jahr (für Wintersport Saison 2022/23) bis 30. April 2023 zu melden.

6 1.300 Gemeindeversammlung

**6. Verschiedenes**

Entsorgungsplatz Boltigen

Werner Gempeler bedauert, dass der Umstand des freien Zugangs zu den Entsorgungscontainern und -behältern, scheinbar nicht geschätzt, sich nicht an die Ordnung gehalten und nicht Sorge getragen wurde, so dass die Anlage wieder eingezäunt werden wird.

Bahnhof Boltigen - Parkplatzbewirtschaftung

Im seinerzeitigen Projekt des Bahnhofumbaus wurde von den BLS AG kommuniziert, dass eine Bewirtschaftung der Parkplätze auf dem Bahnhofareal vorgesehen ist und die Parkmöglichkeiten nicht mehr gratis angeboten werden. Gian Coray erkundigt sich nach dem Stand der Dinge und wann mit Gebühren gerechnet werden muss.

Gemäss Mitteilung der BLS Netz AG ist scheinbar ein Umdenken im Gange, so dass künftig nur noch an vereinzelt Standorten eine Parkplatzbewirtschaftung erfolgen soll. Am Standort Boltigen wird seitens der BLS Netz AG im Moment auf eine Installation eines Ticketautomaten verzichtet.

Versammlungslokal

Adrian Dänzer stellt fest, dass es für Vereine und andere Organisationen immer schwieriger wird, freie und geeignete Räumlichkeiten für die Durchführung von Versammlungen zu finden. Er würde es begrüßen, wenn z.B. im Schulhaus Weissenbach durch die Gemeinde die notwendige Infrastruktur zur Verfügung gestellt werden könnte. Auch würde er es begrüßen, wenn das Reservationsprozedere elektronisch erledigt werden könnte. Er ist auch überzeugt, dass die Nutzer bereit wären, für die Benützung, der bisher gratis zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten, etwas zu bezahlen. In diesem Zusammenhang meldet sich Hans Teuscher, als Mieter im Schulhaus Weissenbach zu Wort und wäre froh, wenn die Benützer der Lokalitäten das Haus, nach Beendigung der Versammlung, ruhig verlassen und so die Nachtruhe einhalten würden.

Keine weiteren Wortbegehren

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Protokoll 14 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich auf der Gemeindeverwaltung aufliegt und allfällige Einsprachen während dieser Zeit schriftlich beim Gemeinderat eingereicht werden können.

Albert Wampfler dankt allen Anwesenden für das gezeigte Interesse und kann die heutige Versammlung als beendet erklären.

Ende der Versammlung: 20:45 Uhr

**NAMENS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG**

Der Präsident:

Der Sekretär:

*A. Wampfler*

*R. Matti*